

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09207902
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Marienberg, Stadt
Anschrift	AS-Hinterer Grund 18
Gem. * Fl-stck. * Flur	Pobershau * 537a; 548

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus und Scheune eines Zweiseithofes sowie gegenüberliegendes Kellerhaus; Wohnstallhaus in zeit- und landschaftstypischer Gestaltung, baugeschichtlich und wirtschaftsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das große Wohnstallhaus hat mit den Grundrissen, dem Wasserhaus unter der zugewandten Traufe, dem Aborterker am abgewandten Giebel und der vor dem zugewandten Giebel beigestellten Scheune als Gesamtanlage einen sehr hohen Denkmalwert, der sich auf baugeschichtlichen und siedlungsgeschichtlichen Informationen zum ländlichen Leben im Erzgebirge aus der Zeit zwischen 1800 und 1850 gründet. Zu diesen treten besonders wertvolle Befunde der Ausstattung: Innentüren, Fenster, der steinerne Bodenbelag im Erdgeschossflur, die Korbbögen der Stubenfenster und hier besonders der Wandschrank und die mit einem Sims gesetzte Ofenecke mit einem Kachelofen auf einem gußeisernen Unterbau mit geschwungenen Beinen und nichtzuletzt die mit einem kreisrunden Stuckspiegel gezierte Stubendecke zeigen einen gehobenen Wohlstand, wie ihn schon die Hausgröße nach außen vermuten lässt. Der Höhepunkt der Ausstattung liegt aber in der Wandfassung des Raumes über der Erdgeschossstube, die möglicherweise als Oberstube angesprochen werden kann. Rote Rosenranken auf hellgrünem Fond über einem grau-violetten Sockel erzeugen eine gartenähnliche Atmosphäre. Diese wohl als singulär zu bewertende Farbfassung wie auch die anderen erwähnten Befunde befinden sich wie das gesamte Haus in einem erstaunlich guten Zustand.

Das Wohnstallhaus gehört zu den herausragenden ländlichen Kulturdenkmälern des Wohnens und Wirtschaftens unter einem Dach im Erzgebirge und weit darüber hinaus. Es ist für die sächsische ländliche Wohnkultur der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts von außerordentlich hohem Wert. Noky 26.10.15

Datierung 1777-1780 (Wohnstallhaus); 1780 im Kern (Wasserhaus); 1878 (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer F 09207902 A
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Machold, Bärbel
Beschreibung Wohnstallhaus und Scheune eines Zweiseithofes, Ansicht von Osten



Fotonummer F 09207902 B
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Machold, Bärbel
Beschreibung Wohnstallhaus, Hauseingang



Fotonummer F 09207902 C
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Machold, Bärbel
Beschreibung Wohnstallhaus, westlicher Giebel und Rückseite



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09207902 D
2014
Machold, Bärbel
Wohnstallhaus, westlicher Giebel und Straßenfront



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09207902 E
2014
Machold, Bärbel
Scheune des Zweiseithofes, östliche Seite und Straßenfront



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

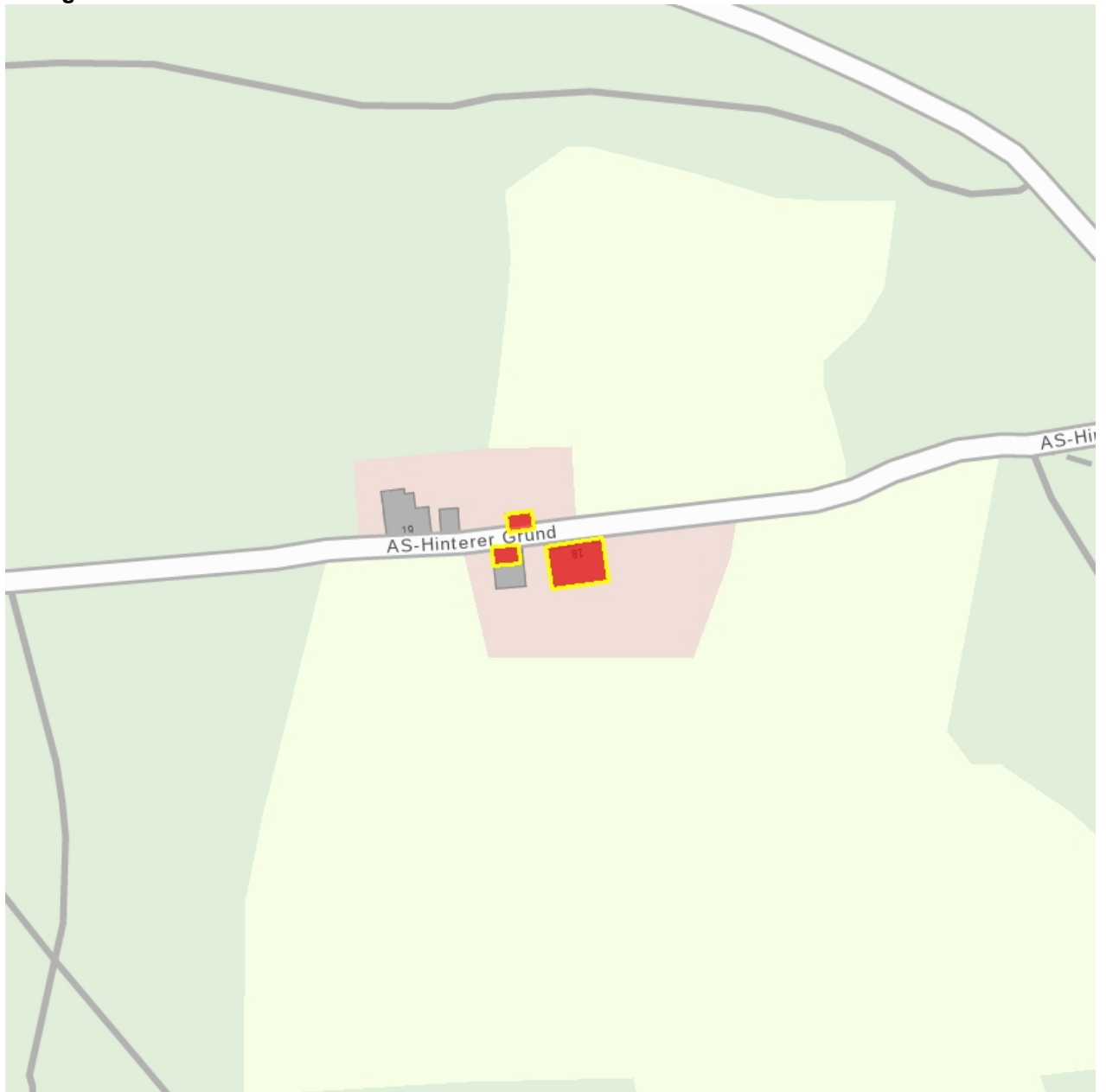
F 09207902 F
2014
Machold, Bärbel
Wohnstallhaus und Scheune eines Zweiseithofes, Ansicht von Westen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09207902 Q
2016
privat
Kellerhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

